

Produkte + Dienstleistungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **25 (1986)**

Heft 3: **Bäume : Zeichen des Lebens in der Stadt = Les arbres : un signe de vie dans la cité = Trees : the sign of life in the city**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

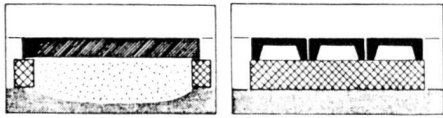
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

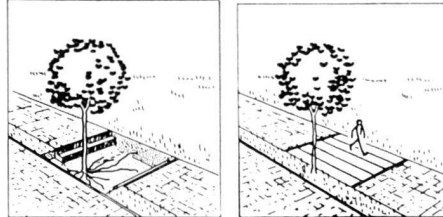
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PRODUKTE + DIENSTLEISTUNGEN

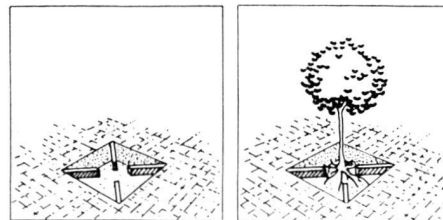
Neues Baumgrubensystem ohne Bodenverdichtung



Vorfabrizierte Fundamente tragen mehrere nebeneinander angeordnete, armierte Betonträgerelemente. So wird die darunterliegende Erde nicht verdichtet. Bei 9m Länge und 40cm Breite kann das Trägerelement mit 2 Tonnen Raddruck, bzw. 6 Tonnen Gesamtgewicht belastet werden.



Lineare Anwendung bei Grünstreifen: als erweiterter Wurzelraum bei schmalen Grünstreifen und zu kleinen Baumgruben oder als Verbindung mit angrenzenden Wiesen und Gärten.



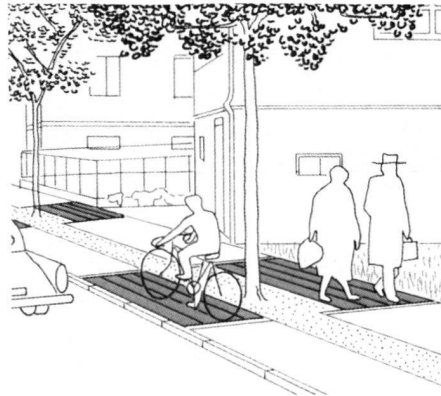
Punktuelle Anwendung bei Plätzen und Parkplätzen: auf vier radial zum Baum verlegten Fundamenten liegen 12 Betonträgerelemente. Die Baumscheibe über dem 9m² grossen, unverdichteten Wurzelraum ist problemlos begeh- und befahrbar.

Im städtischen Bereich, wo der teure Boden vielseitig und intensiv beansprucht ist, wird bei schmalen Gehsteigen und Parkplätzen oft auf Bäume verzichtet.

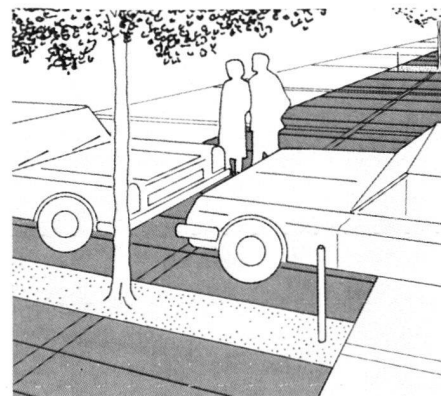
In der Regel werden Baumgruben so bedeckt, dass sie entweder den Wurzelraum bedrohlich verdichten oder für die Benutzer eine unbequeme Oberflächenbeschaffenheit aufweisen.

Das neue System F+F (Europapaten angemeldet) ist so beschaffen, dass auch die intensivste Benutzung keinen Bodendruck auf den Wurzelraum ausüben kann und das Befahren mit Fahrrädern, Rollstühlen und dergleichen angenehm ist.

Bei den derart geschützten Wurzelbereichen bleibt die Bodenstruktur mit ihren fein-, Mittel- und Grobporen erhalten, so dass Belüftung und Bewässerung wiederum wirkungsvoll funktionieren. Damit sind zwei wichtigste Grundvoraussetzungen für das Leben der Bäume im Strassenbereich sichergestellt. Bewässerungs- und Belüf-



Vergrösserung des Wurzelraumes in Grünstreifen



Verbindung von Baugruben untereinander



Beispiel einer Strassenbaumpflanzung mit Wurzelraumschutz System F + F in Cham (ZG).

tungseinrichtungen sowie Stammschutz können problemlos miteingebaut werden.

Weil die Betonträgerelemente durch die Fundamente getragen werden, spielen die üblichen Absenkungen der Erde keine Rolle. Somit sind keine Unebenheiten im Belag zu befürchten, und die Folgekosten für entsprechende Korrekturen werden überflüssig.

Wird der Baum durch Fahrzeuge beschädigt, kann er mit geringem Aufwand ersetzt werden, da die Trägerelemente lediglich auf den Fundamenten aufliegen.

Je nach Anforderungen kann das System in Abmessung und Oberflächenbeschaffenheit der örtlichen Situation angepasst werden.

Entwicklung und Beratung:

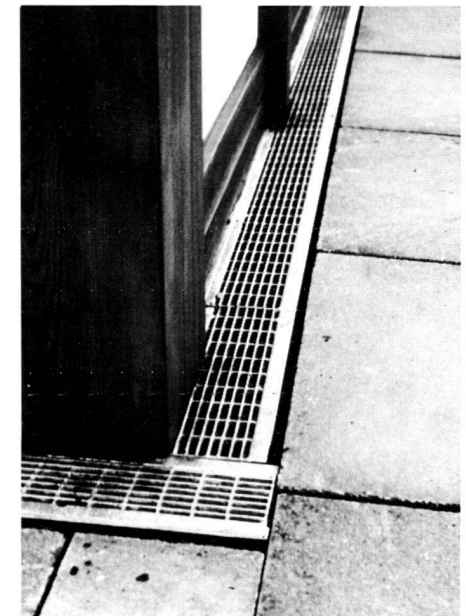
Stefan Fritz und Christoph Fahrni, Zürich und Luzern

Landschaftsarchitekten HTL/SLPA
Herstellung in der Schweiz: Favre & Cie AG, Wallisellen

Vertrieb in der Schweiz: Favre & Cie AG, Wallisellen

Pichler + Co. Gümligen/BE

Flachdächer und Terrassen wirksam entwässern!



Höhenverstellbare Entwässerungsrinnen für Flachdächer und Terrassen.

Flachdächer und Terrassen werden mit schlagartig anfallenden grossen Wassermassen nur unzureichend fertig.

Die neuen Dachfix-Entwässerungsrinnen dienen sowohl als leistungsfähige Rückstaureserve für grosse Wassermassen als auch zur perfekten Horizontal- und Vertikalentwässerung.

Die Rinnen werden serienmässig in den Breiten 10, 25 und 50 cm geliefert. Sie eignen sich damit auch als Fluchtweg sowie als Laufsteg zur Gebäudereinigung.

Dachfix-Entwässerungsrinnen sind an den einzelnen Auflagepunkten höhenverstellbar (von 58 bis 160 mm). Sie passen sich deshalb allen Bodenunebenheiten an.

Die Rinnen werden als Komplett-Bausatz geliefert und bestehen aus folgenden Einzelteilen: höhenverstellbare feuerverzinkte Rinnenkanäle, feuerverzinkte Abdeckroste (Klemmroste, die nicht klappern), PVC-Lochprofile zur seitlichen Abgrenzung gegen das Kiesbett, feuerverzinkte Montageverbindungselemente. Anfragen an A. Tschümperlin AG, Oberneuhof 5, 6340 Baar.



Der Klöber-Dachgarten von Tegum

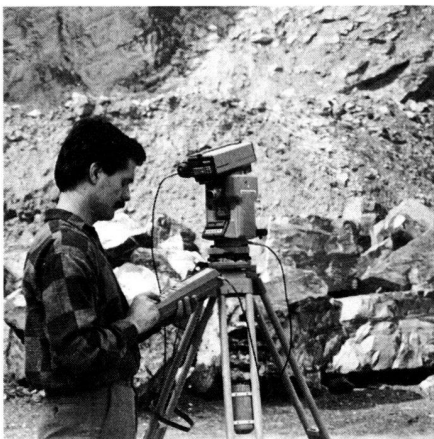
Dieser neue Artikel erfüllt häufig geäußerte Wünsche von Dachgeschossbewohnern, Blumenschmuck vor Dachflächenfenstern anzubringen. Dank einem raffinierten System können technische Probleme in bezug auf das optimale Befestigen von Blumenkästen auf dem Steildach hervorragend gelöst werden.

Der Blumenkasten ist 70 cm lang, 20 cm breit und aus hochwertigem wetterfestem PVC gefertigt. Vom geläufigen Balkonblumenkasten unterscheidet ihn sein gerundeter Boden, worin eine der technischen Raffinessen des neuen Produktes liegt.

Diese Rundung erlaubt es, den Kasten in den mitgelieferten Haltemulden zu drehen und damit auf jede Dachneigung zwischen 20 und 50 Grad einzustellen. Eine ausführliche Dokumentation wird gerne zugestellt.

Tegum AG, Tannenwiesenstrasse 1, Tel. 072/211 777, 8570 Weinfelden

Wild Heerbrugg mit zahlreichen Neuheiten



Das Sortiment der Wild Heerbrugg AG ist im Vermessungswesen nicht zuletzt auch für seine Modellvielfalt bekannt, die bis zu Ausrüstungen für die GPS-Vermessung reicht. Anlässlich des Kongresses der Fédération internationale des géomètres FIG '86 in Toronto wurde diese Führungsposition im Programmangebot des Schweizer Unternehmens bestätigt, das in 128 Ländern vertreten ist. Neben den bewährten und vom letzten FIG-Kongress her bekannt-

ten Instrumenten verdienten ausser den beiden neuen automatischen Baunivelieren NA20/NA24 vor allem folgende «Elektronik»-Neuheiten auf dem Wild-Ausstellungsstand Beachtung:

Neue elektronische Theodolite und Tachymeter

Zu sehen waren vier verschiedene Modelle, darunter der Wild T1000 als besonders wirtschaftlicher Theomat mit positionscodierten Kreisen. Mit 1 mgon Messgenauigkeit liegt er in der Klasse der Ingenieurtheodolite Wild T1/T16 auch in bezug auf Gewicht, Grösse, Handlichkeit und vielfältige Ausbaumöglichkeiten. Moderne Elektronik erleichtert die Bedienung, reduziert Fehlerinflüsse sowie Zeitbedarf und automatisiert die Datenverarbeitung. Ausser dem Informatik-Theodolit Wild T2000 bietet Wild Heerbrugg als Familie höchster Messgenauigkeit (0,15 mgon) und Universalität nun auch den «Theomat Wild T2000S» mit panfokalem Hochleistungs-Fernrohr für besonders genaue Zielungen, und den «Tachymat Wild TC2000» für die integrierte Winkel- und Distanzmessung in einem kompakten Tachymeter an.

GPS-Vermessungsausrüstung «WM101»

Diese leicht transportable Ausrüstung WM101 der WM Satellite Survey Company, einem Joint-Venture von Wild Heerbrugg und Magnavox Government and Industrial Electronics Company, war ebenfalls auf dem Wild-Ausstellungsstand zu sehen.

Das Hausdach der Zukunft – eine Blumenwiese

Lange Zeit blieben die Vorzüge einer Dachbegrünung vergessen. Um der Brandgefahr in den Städten, z.B. Berlin, vorzubeugen, haben die Baumeister vor 80 Jahren einfach eine zünftige Schicht Bodenaushub auf die Dächer gebracht. Über 30 Gräser- und Kräuterarten stellten sich von alleine ein. Sie trotzen noch heute Kälte und Trockenheit, Sturm und Regen und den Abgasen aus Grosstadtkaaminen.

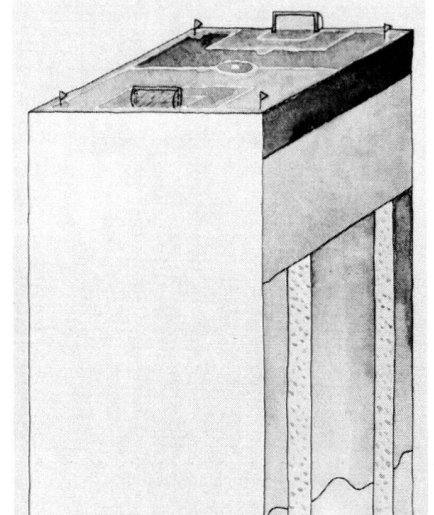
Und bei uns?

Heute sind es vor allem ökologische Aspekte, die für eine Dachbegrünung sprechen. Das bewachsene Dach wird zu einem neuen Lebensraum für Pflanzen und Tiere; zu einem Lebensraum

an einem Trockenstandort, der neben den Feuchtgebieten zu den bedrohtesten unserer Umwelt zählt.

Die Möglichkeiten einer Dachbegrünung sind sehr gross, so dass neben Flachdächern von Neubauten auch Altgebäude mit geneigten Dächern in Frage kommen. Eine ausführliche Dokumentation sowie ein Poster durch: Plastoplan – re natur, Postfach 537, 4502 Solothurn.

Rico-Topterr – ein Rasentragschichtgemisch, «Made in Switzerland»



Als erste Schweizer Firma bringt die Ricoter Erdaufbereitung AG, Aarberg, ein industriell hergestelltes, einbaufertiges Rasentragschichtgemisch auf den Markt. Dieses Rico-Topterr entspricht den hohen Anforderungen des modernen Sportplatzbaus sowie den strengen Qualitätsvorschriften von DIN 18035, Teil 4 (Deutsche Industrie-Norm für den Bau von Rasenflächen).

Für den Neubau, die Renovation und den Unterhalt von Rasenflächen bietet das aus mehrheitlich schweizerischen Qualitätsbaustoffen hergestellte Rico-Topterr als oberflächennächste Schicht die nötigen Vorteile, um einen problemlosen Bau zu garantieren sowie alle bei der späteren Rasenpflege zutreffenden Kriterien optimal zu erfüllen.

Wenden Sie sich mit Ihrem spezifischen Bodenproblem doch direkt an die Ricoter Erdaufbereitung AG, Radelfingenstrasse, 3270 Aarberg. Telefon 032/823807.

